

Sitzungsvorlage DS 2012/240

Amt für Architektur und
Gebäudemanagement
Dieter Katein
(Stand: **26.06.2012**)

Mitwirkung:
Amt für Schule, Jugend, Sport
Stadtkämmerei

Aktenzeichen: 019-002

Ausschuss für Umwelt und Technik

öffentlich am 04.07.2012

Gemeinderat

öffentlich am 16.07.2012

**Umgestaltung des Schulhofes der Realschule Wilhelmstraße 7
- Erweiterter Leistungsumfang in Bauabschnitt 1**

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat stimmt einer Erweiterung des Bauabschnitts 1 um zusätzliche Leistungsteile zu.
2. Mehraufwendungen in Höhe von 69.000 € bei Fipo 2.2990.9500.000-1020 wird zugestimmt. Der Förderverein beteiligt sich an der zusätzlichen Ausführung einer Fahrradüberdachung mit einem Zuschuss bis zu 50% der Baukosten, maximal jedoch 8.000 €
3. Die Finanzierung des städtischen Anteils von 61.000 € erfolgt über Minderausgaben bei der Gewerbesteuerumlage 2011 (Fipo 1.9000.8100.000).

Sachverhalt:

1. Beschlusslage

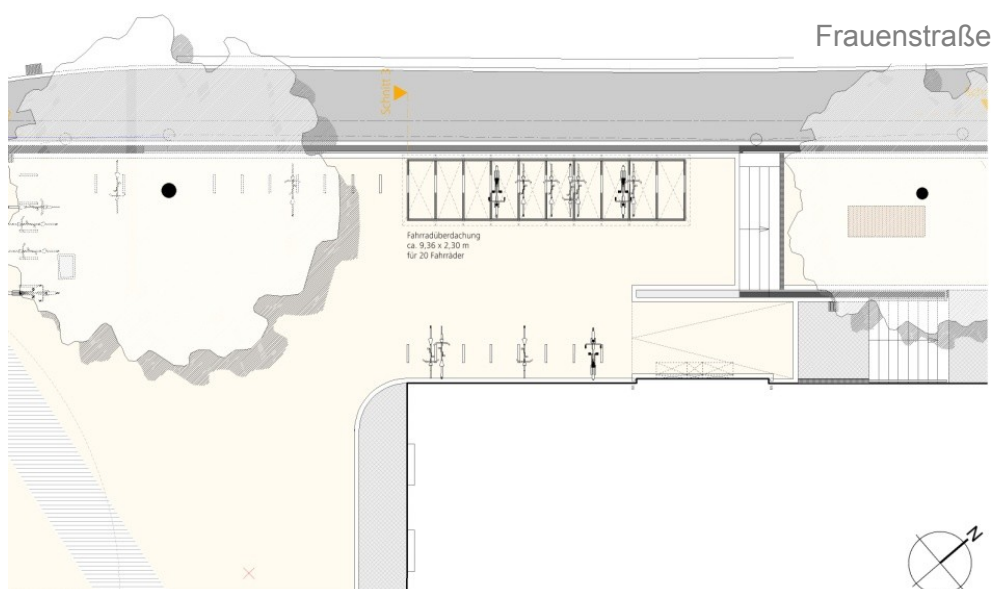
AUT am 18.05.2011	Sachbeschluss zur Umgestaltung des Schulhofes in 3 Bauabschnitten. Die Finanzierung und Bauabschnittbildung wird im Rahmen der Haushalts- und Finanzplanung ab 2112 entschieden.
Haushaltsplanung 2012	Ein erster Bauabschnitt in Höhe von 210.000 € wird im Haushalt 2012 finanziert.

2. Programmerweiterung

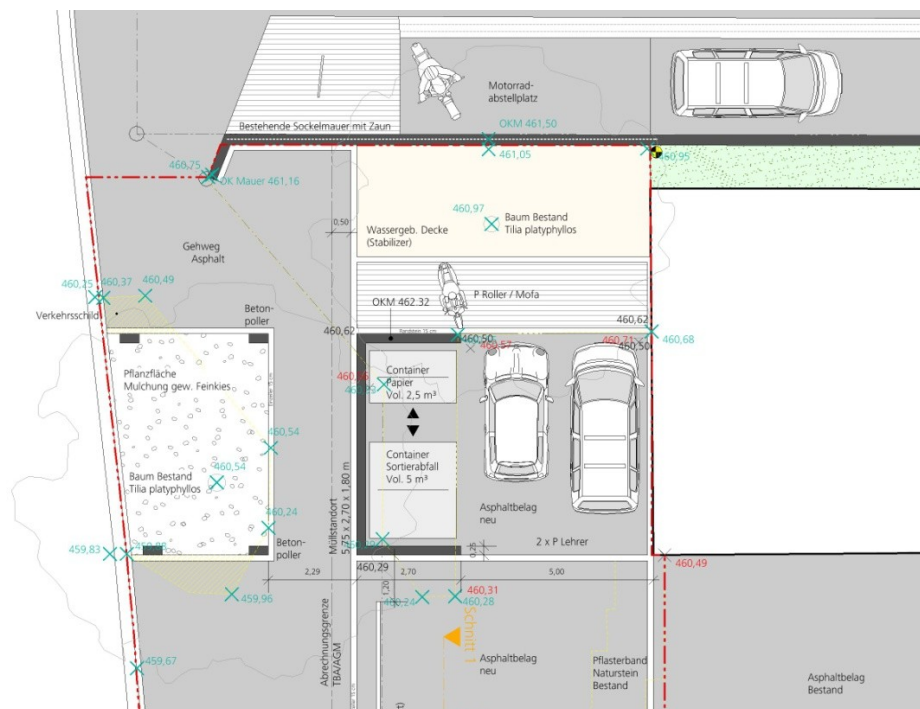
Die Planung des Schulhofes wird unter der Regie der Fachämter ASJ und AGM entwickelt und in der Projektgruppenarbeit mit den Interessen der Schulleitung, Lehrer- und Schülervereiner abgeglichen. Die Gruppenarbeit begleitet das Projekt fortlaufend.

In dieser gemeinsame Arbeit wurden programmatische Wünsche entwickelt, die aus Sicht der Verwaltung wünschenswert sind und im Zuge des ersten Bauabschnitts mit realisiert werden sollten:

- **Überdachter Fahrradplatz**
Eine Befragung unter Lehrern und Schülern hat diesen Wunsch besonders hoch gewichtet. Unter Beachtung des Baudenkmals ist eine filigrane Stahl-Glaskonstruktion als Angliederung an die neue Mauer an der Frauenstraße vertretbar. Ein Teil der Radparkplätze kann damit überdacht werden. Die Mehraufwendungen belaufen sich auf rd. 18.000 €. Der Freundeskreis der Schule ist bereit, sich mit Eigenmitteln bis zu 50% der Mehraufwendungen, maximal jedoch bis zu 8.000 € zu beteiligen. Der verbleibende Anteil von rd. 10.000 € muss nachfinanziert werden.



- **Zusätzliche Rollerparkplätze und Mülllagerung**
Bislang endet der erste Bauabschnitt mit der Hauptzufahrt zur Schule aus der Frauenstraße. Durch eine zusätzliche Befestigung der anschließenden, bislang begrünt Fläche vor dem Pavillon besteht die Möglichkeit, zusätzliche Rollerparkplätze zu schaffen. Die Verbesserung der Parkierungssituation für die Roller ist ein besonderes Anliegen der Schulleitung. Mit der Bereitstellung zusätzlicher Stellplätze auf dem Schulgelände wird sich die Situation in der Adolf Kolpingstraße deutlich entspannen. Die Kosten für die weitere Bearbeitung dieses Geländeabschnittes belaufen sich auf rd. 17.000 €. Darin enthalten ist die Einhausung des Müllplatzes. Dabei wird das Gestaltungsthema der neuen Hofmauer aufgenommen.



3. Ausschreibungsergebnisse

Nach Wertung der Angebote sind Mehrkosten in den einzelnen Gewerken erkennbar, die auch nach Auflösung der eingeplanten Reserven nicht aufgefangen werden können. Eine deutliche Kostensteigerung liegt bei den Rohbauarbeiten vor. Hier macht sich bemerkbar, dass die Handwerksbetriebe voll ausgelastet sind und somit Angebote mit hohen Preisaufschlägen abgeben. Zur Auffangung der ausschreibungsbedingten Mehraufwendungen müssen 26.000 € nachfinanziert werden. Die Gewerkekosten verteilen sich dabei wie folgt:

Rohbauarbeiten	60.000 €
Garten-/ Landschaftsbau	121.000 €
Zimmerarbeiten (Holzdeck)	35.000 €
Schlosserarbeiten	30.000 €

Kosten und Finanzierung:

Im Haushaltsplan sind 210.000 € bei Fipo 2.2990.9500.000-1020 finanziert. Die Abdeckung der überplanmäßigen Ausgabe erfolgt durch Minderausgaben bei der Gewerbesteuerumlage (Rückzahlung aus der Abrechnung 2011) bei Fipo 1.9000.8100.000).

Einmalige Kosten (Beschaffungs-/Herstellungskosten, abzügl. Zuschüsse, Beiträge usw.)	
Gesamtkosten	279.000 €
Kostenbeteiligung Freundeskreis Realschule städtischer Finanzierungsanteil	- 8.000 €
	<u>271.000 €</u>

Laufende Kosten (u. a. Personal-, Sachkosten, abzüglich zu erwartende Einnahmen)	
Abschreibung 1.2990.6810.000	13.800 €/A
durchschnitt. Verzinsung 1.2990.6850.000 (Bauteilbezogen 10 - 40 Jahre)	6.762 €/A

Mittelbereitstellung im Haushalt
Vermögenshaushalt: Fipo: 2.2990.9400.000VKZ1020